

Bedienungs- und Verlegeanleitung

Rock-DHK - Dachrinnenheizung 20W/m 230V,

Die Dachrinnenheizung besteht aus dem Heizkabel und dem Anschlusskabel (Kaltleiter). Eine entsprechende Markierung ist an der Verbindungsmuffe angebracht. Die Dachrinnenheizung wird zum Schutz gegen Frostschäden und Vereisen von Dachrinnen, Fallrohren, Gullys usw. verwendet. Die jeweilige Länge und technische Daten entnehmen Sie dem Typenschild auf dem Produkt.

Das Heizkabel hat eine Leistung von 20W/m bei 230V und wird in Dachrinnen bis ca. 20cm Breite doppelt verlegt (breitere Rinnen entsprechend in schleifenförmiger Verlegung). Das Anschlusskabel ist 2m lang und für 230V Netzanschluss ausgelegt.

Montagematerial und Temperaturregelung sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen separat bestellt werden. Das sind folgende Artikel aus unserem Lieferprogramm: RockundRoll.Alu (Montage in Kunststoffrippen), Rock-Montageband (Montage in Metallrippen), Doppelthermostat für DHK (schaltet die Dachrinnenheizung nur dann ein, wenn Schmelzwasser entsteht und eine Vereisung stattfinden würde. z.B. in einem Temperaturbereich zwischen -5°C und $+5^{\circ}\text{C}$). Bei größeren Anlagen empfehlen wir eine Regelung mit Feuchtefühler.

Wir empfehlen, die Heizung im Sommer außer Betrieb zu nehmen.

Bitte lesen Sie die Anleitung genau und beachten Sie die Empfehlungen und Vorschriften zur Installation und Inbetriebnahme.

Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung zur weiteren Benutzung aufzuheben.

I – Vorsicht

1. Das Heizkabel darf sich an keiner Stelle kreuzen oder überlappen - Überhitzungsgefahr!
2. Die Länge des Heizkabels darf nicht verändert werden. Bei physischen Veränderungen am Heizkabel erlischt die Gewährleistung.
3. Sollte das Heizkabel vor der Montage steif sein (z.B. durch Kälte, Lagerung) wickeln Sie es zunächst ab und schließen das Anschlusskabel an 230V bis das Heizkabel warm und biegsam ist. Niemals die Heizung im aufgerollten Zustand anschließen – Überhitzungsgefahr!
4. Umgebungstemperatur für die Montage sollte ca. $+5^{\circ}\text{C}$ sein (evtl. wie unter Punkt 3 erwärmen)
5. Während der Installation darf der Netzanschluss nicht an das Stromnetz angeschlossen sein
6. Die Dachrinnenheizung muss als festes Teil eingebaut und gegen Beschädigung geschützt sein
7. Führen Sie die Heizleitung nicht durch Mauerwerk, Holzkonstruktion, Isoliermaterial etc. – Überhitzungsgefahr.
8. Zur Verhütung von Brandschäden muss das Heizkabel zu allen entflammenden Stoffen einen ausreichenden Abstand haben.
9. Es darf kein Zug, Druck oder Drehmoment auf dem Heizungssystem lasten.
10. Metaldachrinnen sollen aus Sicherheitsgründen geerdet sein – bitte vorher prüfen
11. Die Dachrinnenheizung soll über einen Dachrinnenregler / Doppelthermostaten oder eine Regelung mit Feuchtefühler gesteuert werden um einen unwirtschaftlichen Betrieb zu vermeiden.
12. Vor Beginn der kalten Jahreszeit Heizung auf Anzeichen von Beschädigungen untersuchen und die Stromversorgung auf ordnungsgemäßen Betrieb überprüfen. Hier empfehlen wir unser „Überwachungs-/Kontrollgerät“ Bei Arbeiten an der Heizung darf das System nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller erfolgen.

13. Der Elektroanschluss darf nur vom Elektrofachmann erfolgen, die VDE-Bestimmungen sind zu beachten.

1

II - Auswahl des Kabels und Zubehör

1. Länge der Dachrinne und Länge aller Fallrohre (je Fallrohr + 1m im Boden) ermitteln – es wird die doppelte Länge an Heizkabel benötigt.
2. Kabel wählen, das der errechneten Länge am nächsten kommt. Es darf aber nicht länger als das errechnete Maß sein. Auf eine Dachrinnenlänge können auch zwei oder mehr Heizkabel verwendet werden.
3. Verwenden Sie zur Befestigung in der Kunststoffdachrinne unser RockundRoll.Alu und in der Metaldachrinne unser Rock-Montageband. (Menge: etwa gleiche Länge wie Heizkabel)
4. Zur Temperaturregelung verwenden Sie z.B. unser Doppelthermostat für DHK (-20..+25°C)

III - Installation

1. Dachrinne vorbereiten
Stellen Sie sicher, dass der Bereich rund um die Dachrinne /-fallrohr frei zugänglich ist und keine scharfen Kanten und leicht entflammare Werkstoffe vorhanden sind (Risiko einer Beschädigung des Kabels möglichst verhindern).
2. Die Dachrinne soll sauber sein damit Montageband / Aluklebefolie gut haften (Klebetest mit entsprechenden Band)
3. Die Dachrinne sowie Fallrohröffnung soll frei von scharfen Kanten sein ggfs mit Montageband / Aluklebefolie entschärfen.
4. Heizkabel anbringen
Beginnend an der Anschlussmuffe legen Sie das Heizkabel in einer Schleife in die Dachrinne. Die Anschlussleitung soll über den Dachrinnenrand hinaus ragen. Auch im Fallrohr wird das Heizkabel in einer Schleife verlegt, bei Frostgefährdung bis ca. 1m unter dem Boden. Fixieren Sie nun das Heizkabel mit dem Montageband / Aluklebefolie
5. Befestigung des Heizkabels
Stellen Sie eine ausreichende Befestigung sicher, damit das Heizkabel gut in Position bleibt. Wir empfehlen, das Heizkabel in der Dachrinne und an der Fallrohröffnung komplett mit Montageband / Alufolie abdeckend in die Dachrinne zu kleben.
6. Elektrischer Anschluss
Das Heizkabel wird z.B. über den Doppelthermostaten für DHK gem. Montagenleitung angeschlossen. Der elektrische Anschluss erfolgt ausschließlich vom Elektrofachmann
Unter Beachtung der VDE-Bestimmungen

IV - Technische Daten

Bauart Heizkabel	VDE 0253
Betriebsspannung	230V
Anschlusskabel	2 m
Leistung	20 W/m
Temperaturbeständigkeit	+90°C
Verlegetemperatur	+ 5°C
Biegeradius	6-facher Außendurchmesser
Schutzart	IPX7

Andere Ausführungen wie Länge, Leistung, Betriebsspannung sind kurzfristig lieferbar

2